



**Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN**

**- Kommandant -**



**Marine**

**Wir. Dienen. Deutschland.**

Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN • Opdenhoffstraße 24/16 • 26384 Wilhelmshaven

An den  
Vorsitzenden des Freundeskreis Fregatte  
SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V.  
Herrn  
Dipl.-Ing. Hans-Wilhelm Rahn  
Cranachstraße 5  
24539 Neumünster

Opdenhoffstr. 24/16  
26384, Wilhelmshaven  
Tel.: 0341 / 55 711-90-78 216  
Mobil: 0151 / 1264 0773  
Fax: 00870 764 615 032 321  
AllgFspWNBw: 90-780-216  
fgsslh@bundeswehr.org  
www.marine.de

Wilhelmshaven, 14. Dezember 2018

*Sehr geehrter Herr Rahn,  
verehrte Mitglieder des Freundeskreises,*

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen, und ich möchte die Gelegenheit nutzen, um wie bereits im letzten Jahr die zurückliegenden Monate kurz zu rekapitulieren. Das erste Quartal des Jahres stand noch nahezu in Gänze im Zeichen der Fähigkeitsanpassung „SABRINA 21“. Kleinere technische Umrüstungen und Konfigurationen wurden vorgenommen und während kürzerer Seefahrten wurde das System überprüft.

Das Highlight stellte während der ersten drei Monate aber zweifellos der Wechsel des Geschwaderkommandeurs im März dar, für den die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN durch den scheidenden Kommandeur, Kapitän zur See Jörg-Michael Horn, als Plattform ausgewählt wurde. Ich muss an dieser Stelle nicht erwähnen, dass dies eine große Ehre für mich und meine Besatzung darstellte. Auch der neue Kommandeur, Kapitän zur See Sven Beck, war mit der Organisation und Durchführung des Übergabeappells sehr zufrieden, meine Besatzung hat die Chance für einen guten ersten Eindruck natürlich erwartungsgemäß hervorragend genutzt.

Ein guter erster Eindruck war auch von Nutzen, da kurz nach der Übergabe die Seeklarbesichtigung Teil Hafen durch den Kommandeur des 2. Fregattengeschwaders im April anstand. Hierbei wurden Schiff und Besatzung administrativ und organisatorisch durch Soldaten des Geschwaders und der Flottille „auf Herz und Nieren“ geprüft. Zum Abschluss stand ein Schiffsrundgang durch den Kommandeur selbst an, bei dem er sich von dem Zustand des Schiffes hinsichtlich Ordnung und Sauberkeit überzeugte. Diese erste Hürde im Einsatzausbildungsprogramm (EAP) nahm meine Besatzung, dank gewissenhafter Vorbereitungen, ohne Probleme.



## Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN

Neben weiteren kürzeren Seefahrten wurde im Juni die erste Familienfahrt des Schiffes seit mehreren Jahren durchgeführt. Sehr zu unserer Freude durften wir auch Sie und Ihre Frau als Gäste begrüßen. Im Juni konnten außerdem ein Großteil der notwendigen Abnahmen des Führungsmittel- und Waffeneinsatzsystems erfolgreich absolviert werden.

Im Anschluss an die Sommerurlaubsphase stand dann gleich die nächste Stufe im EAP an: die Seeklarbesichtigung Teil See. Hierbei wurde überprüft, ob die Besatzung in der Lage ist, grundlegende Notrollen, wie zum Beispiel das Fahren eines „Mann-über-Bord“-Manövers oder das Bekämpfen eines Feuers, abzuarbeiten. Auch diesen weiteren wichtigen Baustein im EAP haben wir erfolgreich absolviert.

Hierdurch konnten wir verzugslos das nächste planmäßige Vorhaben in Angriff nehmen, die Hanse Sail 2018 in Warnemünde. Die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN hatte die Ehre an der diesjährigen Hanse Sail, wie auch schon im Jahr 2016, als Flaggschiff teilzunehmen. Neben dem Empfang des Inspektors der Marine, Herrn Vizeadmiral Krause, standen auch diverse Open Ships auf dem Programm. In diesem Zusammenhang möchte ich mich noch einmal herzlich für die tatkräftige Unterstützung beim Open Ship durch Herrn Malterer bedanken. Auch die Ausstellung des Freundeskreises über das Leben an Bord unseres Schiffes wird bei solchen öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen regelmäßig verwendet, um den Besuchern einen Eindruck vom Dienst an Bord unserer SOPHIE-X zu vermitteln. Vielen Dank für die zur Verfügungsstellung der Plakate.

Nachdem die Admiralität die sehr gute Planung und Durchführung des Hanse Sail durch meine Besatzung ausdrücklich gelobt hatte, ging es für uns Richtung Norwegen. Hier sollte die Antennen- und die Akustikvermessung nach der Werft durchgeführt werden. Diese stehen standardmäßig für jedes Schiff auf dem Plan, nachdem eine längere Werftliegezeit absolviert wurde. Als Häfen wurden hier Bergen und Stavanger angelaufen, als kleine Besonderheit wurden noch der Lyse- und der Geirangerfjord im Rahmen von Navigationsbelehrungsfahrten befahren. Die Naturkulisse bot der Besatzung hier ein eindrucksvolles Schauspiel.

Leider waren die letzten Monate nicht von solch erfreulichen Ereignissen geprägt. Als negativer Höhepunkt ist hier ohne Zweifel das Feuer an Bord im September zu nennen. Glücklicherweise konnte dieses durch das professionelle und beherzte agieren meiner Besatzung zügig gelöscht und die administrativen Nacharbeiten sowie die notwendigen Instandsetzungen innerhalb einer Woche abgearbeitet werden, sodass das Schiff am Freitag nach dem Feuer der Flotte wieder zur Verfügung stand.

Weitere technische Probleme machten uns unglücklicherweise einen Strich durch die Planung für das letzte Quartal dieses Jahres. Wir befinden uns seit Oktober in Instandsetzungen, die Fehler wurden akribisch gesucht und abgestellt. Allerdings dauern die Instandsetzungen derzeit noch an.



## Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN

Zumindest haben wir im November die Fähigkeitsanpassung „SABRINA 21“ erfolgreich beendet.

Ich bin zuversichtlich, dass wir wie geplant am 8. Januar 2019 zum German Operational Sea Training nach Plymouth auslaufen können. Im Sommer 2019 steht dann gemäß der aktuellen Planung der Einsatz EU NAVFORMED Operation Sophia an.

Ich habe mich sehr gefreut, dass der Freundeskreis in Person von Herrn Werner an unserer diesjährigen Weihnachtsfeier teilgenommen hat und bedauere sehr, dass das gemeinsame Essen in Kiel nicht stattfinden konnte. Ich hoffe aber, dass sich für so eine Veranstaltung im nächsten Jahr, nach dem Einsatz, Zeit finden lässt.

Ich bedanke mich, auch im Namen meiner Besatzung, für die sehr gute Zusammenarbeit und Ihre Unterstützung im Jahr 2018. Ich wünsche Ihnen und allen Mitgliedern des Freundeskreises nebst Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes, gesundes neues Jahr 2019.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Herr Kapitän'.

Mudrack  
Fregattenkapitän